

MEDIENMITTEILUNG

VERSTÄRKUNG DER UROLOGISCHEN GRUNDVERSORGUNG UND ERWEITERUNG DES SPEKTRUMS IM KANTONSSPITAL OBWALDEN

Sarnen, 21.04.2022 – Mit Herrn Leutrim Zahiti gewinnt das Kantonsspital Obwalden (KSOW) in der Urologie neben den bereits in Sarnen tätigen Urologen Dr. med. Helge Hoffmann und Dr. med. Michael Oswald eine weitere personelle Kompetenz. Die Vorrichtungen für urologische Untersuchungen wurden erweitert für eine moderne und individualisierte Diagnostik. Durch die Neuanschaffungen und den Umbau kann eine grundurologische Versorgung mit Blasenspiegelung, Ultraschalluntersuchung, Harnstrahlmessung und Prostatabiopsie angeboten werden.

Die Urologie ist der Fachbereich der Medizin, der sich mit Erkrankungen der harnproduzierenden und -transportierenden Organe befasst. Zu diesen Organen gehören Niere, Harnleiter, Harnblase und Harnröhre. Das Behandlungsspektrum bei männlichen Patienten wird durch die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der äusseren Geschlechtsorgane, Prostata sowie Sexualität und Fortpflanzung ergänzt. Der Begriff "urologische Erkrankungen" beschreibt dabei eine Vielzahl von Krankheiten, die auf Entzündungen, gutartige sowie bösartige Veränderungen und altersbedingte Erscheinungen zurückgeführt werden und einen ausgeprägten Leidensdruck mit grossem Einfluss auf die Lebensqualität haben können.

Urologisches Team im Kantonsspital Obwalden

Ergänzend zu den bereits in Sarnen tätigen Urologen Dr. med. Helge Hoffmann und Dr. med. Michael Oswald verfügt Herr Leutrim Zahiti auf dem urologischen Gebiet konsiliarisch über eine Reihe von medizinisch-technischen Kompetenzen und bietet eine personalisierte urologische Medizin nach den besten internationalen Standards. Nach Tätigkeiten am Kantonsspital Liestal und Universitätsspital Basel schloss er seine urologische Facharztausbildung am Luzerner Kantonsspital ab und ist dort als Oberarzt in der urologischen Klinik tätig.

Ambulante individualisierte Diagnostik und Behandlung

Mit den Neuanschaffungen und dem Umbau bietet das KSOW mit Leutrim Zahiti eine grundurologische Versorgung mit Blasenspiegelung, Ultraschalluntersuchung, Harnstrahlmessung und Prostatabiopsie an. Behandlungen, die aus medizinischen oder technischen Gründen nicht im Kantonsspital Obwalden durchgeführt werden können, werden in enger Zusammenarbeit mit der urologischen Klinik im Luzerner Kantonsspital angeboten.

Operatives Spektrum im KSOW

Das urologische Leistungsangebot im KSOW umfasst sowohl ambulante als auch stationäre Eingriffe:

- Endoskopische Untersuchungen mit Harnröhren- und Blasenspiegelung
- Endoskopische Prostataeingriffe
- Endoskopische Harnblaseneingriffe
- Operationen bei Erkrankungen am männlichen äusseren Genitale (Penis, Hoden, Nebenhoden)
- Vasektomie (Sterilisation des Mannes durch Unterbindung der Samenleiter)
- Diagnostik und Behandlung der männlichen Sexualfunktionsstörung
- Diagnostik und Behandlung der Harninkontinenz

Die ortsnahe ambulante und stationäre Grundversorgung im Kantonsspital Obwalden wurde verstärkt, um die urologische Betreuung vertrauensvoll zu gestalten. So werden Patientinnen und Patienten bei der Behandlung möglichst durch das gleiche Team umfassend und kompetent betreut. Die Zuweisung in die urologische Sprechstunde erfolgt meist hausärztlich oder im Rahmen einer Notfallkonsultation nach Betreuung auf der Notfallstation des Kantonsspitals Obwalden.

Für weitere Auskünfte und Erläuterungen wenden Sie sich an:

Prof. Dr. med. Stefan Suttner, Chefarzt Anästhesie, Tel. +41 (41) 666 40 72

Download Bilder (inkl. Leutrim Zahiti): <https://ksow.hinzkunz-media.ch/?c=205&k=94fe535fa4>